



Miroslav Nisic, geboren am 6.5.1992 in Leskovac (Serbien) ist einer der vielseitigsten und gefragtesten Akkordeonisten seiner Generation. Die ersten Schritte mit dem Akkordeon machte er bereits im Alter von neun Jahren. Er zeigt sich sofort als sehr begabt und an dem Instrument sehr interessiert, weshalb er sehr bald in die Klasse des bekannten serbischen Akkordeonpädagogen Dragisa Milanovic am Musikgymnasium „Stanislav Binicki“ in Leskovac aufgenommen wird. Dort absolviert er später auch sein Abitur mit dem Hauptfach Akkordeon.

Während der künstlerischen Ausbildung nimmt er an vielen Wettbewerben in Serbien, Italien, der Ukraine und Bulgarien erfolgreich teil. Die besten Auszeichnungen und Preise bekommt er bei den folgenden Wettbewerben: *Citta di Castelfidardo (IT)*, *Tage des Akkordeons (RS)*, *Star Ways (RS)*, *Davorin Jenko (RS)*, *Acco Holiday (UK)*, *Bundeswettbewerb (RS)* u.v.a.

Neben der klassischen Musik ist Miroslav auch im Bereich der Volks – und Unterhaltungsmusik aktiv. Als er beim renommiertesten Akkordeonwettbewerb in dieser Musikrichtung Serbiens „Prva Harmonika – Sokobanja“ den ersten Preis gewinnt, beginnt auch seine Karriere auf dem Konzertpodium stark zu wachsen und er nimmt auch seine erste CD auf.

Im Zeitraum 2011 bis 2018 studierte er an der Folkwang Universität der Künste in Essen, in der Klasse der berühmten Akkordeonistin Mie Miki.

Weitere musikalische Impulse erhält er auf Meisterkursen bei mehreren namenhaften Akkordeonisten, wie Pavel Fenyuk, Vladimir Murza, Nikolai Davidov, Janne Rättyä, Matti Rantanen, Geir Draugsvoll, Juan José Mosalini, Veli Kujala und Lars Holm sodass sein Repertoire mittlerweile Werke vom Barock bis zur Moderne umfasst.

Seit 2013 spielt er als festes Mitglied in dem erfolgreichen Crossover-Ensemble Uwaga!. Die stilistische Bandbreite des Quartetts ermöglicht ihm die volle Ausschöpfung seiner Schwerpunkte: klassische Musik und serbische Folklore, erweitert aber auch seinen Erfahrungshorizont im Bereich Jazz.

Miroslav Nisic ist Stipendiat der Alfred & Cläre Pott-Stiftung (2011/2012), Stipendiat des Lions-Club Essen Werethina (2013/2014), Stipendiat der Inge und Karl-Werner Lentzsch-Stiftung (2016/2017) und Stipendiat der Yehudi Menuhin-Live Music Now – Stiftung (2017/2018).

Mit seinem Ensemble begeisterte er sein Publikum bei namhaften Festivals in Deutschland, Frankreich, Russland, Dänemark, Schweiz, Holland, Österreich, Polen, Ungarn, Portugal,... in renommierten Konzerthäusern wie Schleswig Holstein Musikfestival, Jazz en Baie (FR), Philharmonie Essen, Konzerthaus Dortmund, Concertgebouw Amsterdam, Tonhalle Düsseldorf, Alte Oper Frankfurt, Klangfeste Runkelstein (IT), Fränkischer Sommer, Mozartfest Chemnitz u.v.a., sowie Konzerte mit renommierten Orchestern wie den Düsseldorfer Synchronikern, Dortmunder Philharmonikern und WDR Funkhausorchester.